

VERTRAGSUNTERLAGEN

Yogalehrerausbildung 200h

AGB · Ausbildungsordnung · Widerrufsbelehrung · Muster-Widerrufsformular

Ausbildungsdurchgang 2028

24. März 2028 bis 8. Oktober 2028 | Yogagarten Lilienthal und Seminarhaus Pegasus

Teil A – Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

- 1. Geltungsbereich und Vertragspartner** Diese AGB gelten für die Yogalehrerausbildung 200h. Vertragspartnerin ist Almut Rademacher, Yogagarten Lilienthal, Klosterstraße 4, 28865 Lilienthal, E-Mail: om@yogagarten-lilienthal.de, Telefon: 04298 276 96 38 (nachfolgend „Yogagarten“). Abweichende Vereinbarungen bedürfen einer ausdrücklichen Bestätigung durch den Yogagarten.
- 2. Vertragsschluss** Die Anmeldung ist ein verbindliches Angebot. Der Vertrag kommt mit der schriftlichen Anmeldebestätigung des Yogagartens zustande. Anmeldeformular, diese AGB, Ausbildungsordnung, Datenschutzerklärung und – soweit einschlägig – Widerrufsbelehrung werden vor Vertragsschluss bereitgestellt.
- 3. Leistungen und Änderungen** Umfang, Termine, Orte und Preis ergeben sich aus dem Anmeldeformular und der Ausbildungsordnung. Sachlich notwendige Änderungen von Ablauf, Räumen oder Lehrpersonen sind zulässig, wenn der Gesamtcharakter und der Ausbildungswert gewahrt bleiben und die Änderung für die teilnehmende Person zumutbar ist. Wesentliche Änderungen werden unverzüglich mitgeteilt.
- 4. Ausbildungsgebühr und Zahlung** Bei Einmalzahlung beträgt der Gesamtpreis 3.950,00 Euro, bei Ratenzahlung 4.200,00 Euro. Die Anzahlung von 500,00 Euro wird auf den Gesamtpreis angerechnet. Fälligkeiten ergeben sich aus der Rechnung bzw. der gesonderten Ratenzahlungsvereinbarung. Unterkunft, Verpflegung und gesondert ausgewiesene Literaturkosten sind nicht enthalten. Gesetzliche Rechte bei Zahlungsverzug bleiben unberührt.
- 5. Rücktritt durch die teilnehmende Person** Der Rücktritt muss in Textform erklärt werden. Maßgeblich ist der Zugang beim Yogagarten. Ein gesetzliches oder nach Teil C eingeräumtes Widerrufsrecht bleibt unberührt.

Bei einem Rücktritt durch die teilnehmende Person gelten folgende Rücktrittskosten:

- mehr als 16 Wochen vor Ausbildungsbeginn: 500,00 €
- 16 bis mehr als 12 Wochen vor Ausbildungsbeginn: 30 % der Ausbildungsgebühr
- 12 bis mehr als 6 Wochen vor Ausbildungsbeginn: 50 % der Ausbildungsgebühr
- 6 Wochen oder weniger vor Ausbildungsbeginn sowie nach Ausbildungsbeginn: 100 % der Ausbildungsgebühr

Bereits gezahlte Beträge werden auf die Rücktrittskosten angerechnet. Gesetzliche Kündigungsrechte, insbesondere aus wichtigem Grund, bleiben unberührt.

Der teilnehmenden Person bleibt ausdrücklich der Nachweis gestattet, dass dem Yogagarten kein oder ein wesentlich geringerer Schaden entstanden ist. Die Benennung einer geeigneten Ersatzperson ist nach vorheriger Zustimmung des Yogagartens möglich.

6. Absage durch den Yogagarten Der Yogagarten kann die Ausbildung absagen, wenn bis 6 Wochen vor Ausbildungsbeginn nicht mindestens 8 verbindliche Anmeldungen vorliegen. Unabhängig davon kann der Yogagarten die Ausbildung aus einem wichtigen, von ihm nicht zu vertretenden Grund absagen oder verschieben, wenn keine angemessene Ersatzlösung möglich ist. Die Teilnehmenden werden hierüber unverzüglich informiert. Bei einer endgültigen Beendigung nach Ausbildungsbeginn werden die auf noch nicht erbrachte Ausbildungsleistungen entfallenden Gebühren anteilig erstattet.

Bereits gezahlte Ausbildungsgebühren werden bei Absage vollständig erstattet; bei einer Verschiebung kann kostenfrei zurückgetreten werden. Weitergehende Ansprüche bestehen nur nach Maßgabe der Haftungsregelung in Ziffer 10.

7. Fehlzeiten und Abbruch Nicht wahrgenommene Ausbildungsleistungen werden grundsätzlich nicht erstattet. Ein Nachholen ist nur nach vorheriger Abstimmung, bei freien Kapazitäten und gegebenenfalls gegen Erstattung zusätzlicher Kosten möglich. Kann eine vereinbarte Ersatzleistung aus vom Yogagarten zu vertretenden Gründen nicht angeboten werden, wird eine angemessene gleichwertige Lösung vereinbart. Die Voraussetzungen für das Zertifikat ergeben sich aus Teil B.

8. Gesundheit und Eigenverantwortung Die Teilnahme setzt eine eigenverantwortliche Einschätzung der körperlichen und psychischen Belastbarkeit voraus. Relevante gesundheitliche Umstände sollen – freiwillig und unter Beachtung der Datenschutzerklärung – mitgeteilt werden. Bei Unsicherheiten ist vorab ärztlicher Rat einzuholen. Übungen sind entsprechend den eigenen Grenzen auszuführen; Anweisungen zur Sicherheit sind zu beachten.

9. Verhalten und Ausschluss Ein respektvoller, diskriminierungsfreier und vertraulicher Umgang ist verbindlich. Bei schwerwiegenden oder wiederholten Pflichtverletzungen, Gefährdung anderer oder erheblichem Zahlungsverzug kann der Yogagarten nach vorheriger Abmahnung von der weiteren Teilnahme ausschließen; bei besonders schwerwiegenden Fällen ist eine Abmahnung entbehrlich. Die Vergütung richtet sich dann nach den gesetzlichen Vorschriften unter Anrechnung ersparter Aufwendungen.

10. Haftung Der Yogagarten haftet unbeschränkt bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit, bei Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie nach zwingenden gesetzlichen Vorschriften. Bei einfacher Fahrlässigkeit haftet der Yogagarten nur bei Verletzung einer wesentlichen Vertragspflicht; die Haftung ist dann auf den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden begrenzt. Für eingebrachte Gegenstände wird nur nach diesen Maßstäben gehaftet.

11. Urheberrecht und Vertraulichkeit Ausbildungsunterlagen sind urheberrechtlich geschützt und nur für den persönlichen Gebrauch bestimmt. Vervielfältigung, Veröffentlichung, Weitergabe oder gewerbliche Nutzung bedürfen der vorherigen Zustimmung. Persönliche Inhalte anderer Teilnehmender sind vertraulich zu behandeln. Foto- und Videoaufnahmen für Öffentlichkeitsarbeit werden ausschließlich auf Grundlage einer separaten freiwilligen Einwilligung genutzt.

12. Verbraucherstreitbeilegung und Schlussbestimmungen Der Yogagarten ist nicht bereit und nicht verpflichtet, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle teilzunehmen. Es gilt deutsches Recht; zwingende Verbraucherschutzvorschriften bleiben unberührt. Sollten einzelne Bestimmungen unwirksam sein, gelten an ihrer Stelle die gesetzlichen Regelungen; die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen bleibt unberührt.

Teil B – Ausbildungsordnung

1. Ziel der Ausbildung Die 200-Stunden-Ausbildung verbindet fundierte Yogapraxis, Unterrichtskompetenz, Philosophie, Anatomie, persönliche Entwicklung und die Entwicklung eines eigenen authentischen Unterrichtsstils. Ziel ist nicht, dass am Ende alle gleich unterrichten, sondern dass jede teilnehmende Person einen fachlich fundierten, verantwortungsvollen und zugleich eigenen Weg entwickelt. Der Yogagarten ist als Ausbildungsschule bei der Yoga Alliance registriert. Die kostenpflichtige Registrierung als RYT 200 kann nach erfolgreichem Abschluss auf eigene Initiative der teilnehmenden Person erfolgen.

2. Zugangsvoraussetzungen Vorrausgesetzt werden mindestens 1,5 Jahre regelmäßige Yogapraxis, Interesse an persönlicher Entwicklung sowie die Bereitschaft zu aktiver Mitarbeit, Eigenpraxis und Selbstreflexion. Fortgeschrittene Asanas sind keine Voraussetzung.

3. Umfang und Struktur Die Ausbildung umfasst 200 Ausbildungsstunden und wird in sieben Präsenzmodulen vom 18.09.2026 bis 18.04.2027 im Yogagarten Lilienthal und im Seminarhaus Pegasus durchgeführt. Die konkreten Termine und Unterrichtszeiten ergeben sich aus dem Anmeldeformular. Zwischen den Modulen sind Zeit für Eigenpraxis, Literaturarbeit, Reflexion und vorbereitende Aufgaben einzuplanen.

4. Ausbildungsinhalte Zu den Schwerpunkten gehören insbesondere:

- Ursprung, Geschichte und Philosophie des Yoga
- Anatomische Grundlagen und sichere Asana-Vermittlung
- Aufbau einer Yogastunde, Sequencing und Adjustments
- Pranayama, Meditation, Kriyas, Mantrén und Chakren
- Didaktik, Sprache, Methodik und verantwortungsvolles Anleiten
- Entwicklung der eigenen Lehrerinnen- bzw. Lehrerpersönlichkeit

5. Verbindliche Ausbildungsleistungen Für den erfolgreichen Abschluss sind erforderlich:

- Teilnahme an allen sieben Ausbildungsmodulen bzw. genehmigte Ersatzleistungen
- vier Hospitationen in Yogastunden der Ausbildungsleitung
- zwei nach Vorgabe vorbereitete Vorträge
- Planung und Durchführung einer eigenen Yogaklasse
- fristgerechte Bearbeitung der vorgesehenen Lese-, Praxis- und Reflexionsaufgaben

6. Fehlzeiten und Nachholen Verhinderungen sind unverzüglich mitzuteilen. Versäumte Inhalte müssen vor Ausstellung des Zertifikats nachgeholt oder durch eine zuvor genehmigte gleichwertige Leistung ersetzt werden. Nachholtermine richten sich nach den verfügbaren Kapazitäten und können zusätzliche Kosten verursachen. Ein Anspruch auf einen bestimmten Termin oder Ausbildungsdurchgang besteht nicht.

7. Leistungsnachweise und Zertifikat Die Ausbildungsleitung begleitet die Lernentwicklung fortlaufend und kann bei Bedarf Überarbeitungen oder ergänzende Nachweise verlangen. Das Abschlusszertifikat wird ausgestellt, sobald alle Ausbildungsleistungen vollständig und in angemessener Qualität erbracht sowie sämtliche fälligen Gebühren bezahlt sind. Die bloße Teilnahme begründet keinen Anspruch auf das Zertifikat.

8. Lern- und Gruppenraum Die Ausbildung lebt von Präsenz, Offenheit und respektvollem Austausch. Persönliche Erfahrungen, die innerhalb der Gruppe geteilt werden, sind vertraulich zu behandeln. Ton-, Foto- oder Videoaufnahmen des Unterrichts sind nur nach vorheriger ausdrücklicher Erlaubnis zulässig.

9. Organisation Organisatorische Mitteilungen erfolgen grundsätzlich per E-Mail. Änderungen der Kontaktdaten sind dem Yogagarten zeitnah mitzuteilen. Im Übrigen gelten das Anmeldeformular und die AGB in Teil A.

Teil C – Widerrufsbelehrung

Für Verbraucher*innen bei Anmeldung per E-Mail, online oder außerhalb der Geschäftsräume des Yogagartens.

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie uns – Yogagarten Lilienthal, Almut Rademacher, Klosterstraße 4, 28865 Lilienthal, E-Mail: om@yogagarten-lilienthal.de – mittels einer eindeutigen Erklärung, zum Beispiel durch einen mit der Post versandten Brief oder eine E-Mail, über Ihren Entschluss informieren, diesen Vertrag zu widerrufen.

Sie können dafür das in Teil D beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden; dies ist jedoch nicht vorgeschrieben. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem Ihre Widerrufserklärung bei uns eingegangen ist. Für die Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Zahlung eingesetzt haben, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wurde. Ihnen entstehen wegen der Rückzahlung keine Entgelte.

Haben Sie ausdrücklich verlangt, dass wir während der Widerrufsfrist mit der Dienstleistung beginnen, zahlen Sie uns einen angemessenen Betrag. Dieser entspricht dem Anteil der bis zum Eingang Ihres Widerrufs bereits erbrachten Leistungen im Verhältnis zum vertraglich vorgesehenen Gesamtumfang.

Hinweis bei kurzfristiger Anmeldung

Beginnt die Ausbildung oder eine ausdrücklich gewünschte vorbereitende Leistung innerhalb der vierzehntägigen Widerrufsfrist, kann der Yogagarten erst beginnen, wenn die dafür vorgesehene Erklärung im Anmeldeformular angekreuzt wurde.

Teil D – Muster-Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag widerrufen wollen, füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es zurück.

An	Yogagarten Lilienthal, Almut Rademacher Klosterstraße 4, 28865 Lilienthal E-Mail: om@yogagarten-lilienthal.de
Widerruf	Hiermit widerrufe(n) ich/wir (*) den von mir/uns (*) abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung: Teilnahme an der Yogalehrerausbildung 200h, Ausbildungsjahr 2028.
Bestellt am (*)	-----
Name des/der Verbraucher(s)	-----
Anschrift des/der Verbraucher(s)	-----
Datum	-----
Unterschrift	<i>nur bei Mitteilung auf Papier</i>

(*) Unzutreffendes streichen. Die Verwendung dieses Formulars ist freiwillig. Der Widerruf kann auch mit jeder anderen eindeutigen Erklärung per Brief oder E-Mail erfolgen.